Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises
Fachbereich 53
Behördenzentrum – Gebäude 5
Hans-Scholl-Straße 1
34576 Homberg (Efze)

Eingangsvermerk:

Antrag auf Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung gemäß § 1 des Heilpraktikergesetzes vom 17.02.1939, zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.10.2001 (BGBl. I S. 2702)

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort	
Aufenthaltsort (Hauptwohnsitz) in den letzten 5 Jahren: (von – bis, genaue Anschrift):	

Im Falle der Erteilung der Erlaubnis soll die heilkundliche Tätigkeit ausschließlich auf folgendem Fachgebiet ausgeübt werden:

☐ uneingeschränkt ☐ Psychotherapie ☐Physiotherapie

Eine Niederlassung als Heilpraktiker/Heilpraktikerin ist geplant in: _____

Bisher wurde ☐ bei keiner Behörde ☐ bei einer anderen Behörde (siehe unten) ein Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zur beruflichen Ausübung der Heilkunde gestellt.

Name der Behörde

Folgende Versuche der Überprüfung wurden von mir bislang ohne Erfolg durchgeführt (ab 01.01.2020):

Datum	Ort

Folgende Unterlagen werden vorgelegt:

☐	Lebenslauf, tabellarisch	☐	Beglaubigte Kopie des Personalausweises
☐	Schulabschlusszeugnis (Hauptschule oder höherwertig)	☐	Nachweis über beruflichen Werdegang durch Prüfungszeugnisse (Kopien) - (im Bereich Physiotherapie beglaubigte Kopien!)
☐	Amtliches Führungszeugnis für Behörden (Belegart 0) (nicht älter als 3 Monate bei Antrag)	☐	Ärztliche Gesundheitsbescheinigung (nicht älter als 3 Monate bei Antrag)

Gegen mich ist weder ein gerichtliches Strafverfahren noch ein staatsanwaltliches Ermittlungsverfahren anhängig.

Ort, Datum	Unterschrift